



Krätsche. Philipp Deutsch (r.) und seine Jennersdorfer spielten ohne Druck gegen die Purbacher (l., Markus Pinter) gut mit und erreichten ein Unentschieden.

FOTO: FLÖP

dertprozentige Möglichkeit vernebelten. Nach der Halbzeitpause dürften beide Teams die Konzentration in der Kabine gelassen haben. Zwischen Minute 51 und 57 fielen gleich vier Treffer - Neudörfel ging 3:2 in Führung. Die Hoffnung auf einen Auswärtspunkt wurde vom Schiedsrichter in der 75. Minute kurz zunichte gemacht, als dieser ein Tor von Alexander Rössner wegen Abseits aberkannte. Doch Wechselspieler Georg Konrad traf schließlich doch noch. Sein Freistoß-Hammer aus 30 Meter Entfernung ging unhaltbar in die Maschen. Übrigens: Auch Neudörfel kann sich bei einem Ersatzspieler für den Punkt bedanken. Bela Mörstel kam erst nach der Pause, netzte aber doppelt.

ST. MARGARETHEN - OBERWART 2:2. Gegen den Fixabsteiger kam Oberwart über ein Unentschieden nicht hinaus. Dabei setzte man die Gastgeber von Beginn weg unter Druck, was auch mit dem frühen Führungstreffer durch Dominik Unger belohnt wurde. Er drückte eine Glatz-Flanke voll-

ley ins Eck. Danach fiel Oberwart „unerklärlicherweise“ zurück, so der Sportliche Leiter Michael Benedek. Eine desolante Oberwarter Hintermannschaft eröffnete den St. Margarethern eine Reihe von hochkarätigen Möglichkeiten. Eine davon verwandelte Johann Eisner zum 1:1. Ein unhaltbarer Freistoß des Ex-Internationalen Otto Vincze sorgte sogar für die Führung der Heimischen. Eine weitere Standardsituation führte schließlich zum Ausgleich: György Bogner wurde im Strafraum ungestüm gelegt, Robert Horvath verwandelte den fälligen Elfer zum 2:2. „Die Luft ist jetzt schon herausen, wie es halt so ist am Saisonende, wenn es um nichts mehr geht“, meinte Benedek.

PURBACH - JENNERSDORF 1:1. Was Oberwart, Neuberg, Kohfidisch und Güssing im Frühjahr nicht gelungen ist, schaffte Fixabsteiger Jennersdorf vergangenes Wochenende - einen Punkt gegen den UFC Purbach zu holen. Wenige Minuten nach der Pause schoss Ladislav Szijarto die Hausher-

ren in Front, doch postwendend gelang Stefan Deutsch das 1:1.

„Es hatte den Anschein, als ob die Mannschaft ohne den Druck befreiter aufspielen konnte“, erklärte sich der Sportliche Leiter Johann Knaus den Teilerfolg. Phasenweise waren die Gäste nicht nur ebenbürtig sondern sogar feldüberlegen. Trotzdem reichte es am Ende „nur“ zu einem Punkt. Ausschlaggebend dafür war vor allem die schlechte Chancenauswertung. „Hätten wir mehr getroffen, wären sogar drei Punkte möglich gewesen“, so Knaus, doch wie so oft in dieser Meisterschaft fehlte es an der Konsequenz vor dem gegnerischen Tor. „Das ist der Grund, warum wir absteigen“, findet Knaus klare Worte. Philipp Deutsch hatte den Matchball am Fuß. Er lief allein auf Keeper Christian Weidinger zu, der gerade noch mit einer Fußabwehr retten konnte. So blieb es beim Remis. Kleiner (und wertloser) Wermutstropfen trotz des sofortigen Wiederabstieges: Jennersdorf wird nicht Letzter.

BVZ BGLD-LIGA U 23

St. Margarethen - Purbach	10:0
Jennersdorf - Baumgarten	ausg.
Oberwart - Tadtlen	ausg.
Schattendorf - Güssing	1:2
Forchtenstein - Horitschon	ausg.
Neuberg - Kohfidisch	1:4
Oberpullendorf - Neudörfel	ausg.
Klingenbach - Pamdorf	6:0

1	(1)	Klingenbach	(28)	24	4	0	94:21	76
2	(2)	Kohfidisch	(28)	17	7	4	69:32	58
3	(3)	St. Margarethen	(28)	16	3	9	75:42	51
4	(4)	Schattendorf	(27)	13	5	9	62:47	44
5	(5)	Horitschon	(26)	13	4	9	67:50	43
6	(6)	Oberwart	(27)	12	3	12	58:49	39
7	(7)	Pamdorf	(28)	10	6	12	48:46	36
8	(8)	Jennersdorf	(27)	9	8	10	55:58	35
9	(9)	Oberpullendorf	(27)	10	1	16	38:55	31
10	(12)	Güssing	(27)	9	3	15	52:55	30
11	(10)	Neuberg	(28)	9	4	15	32:53	30
12	(11)	Forchtenstein	(25)	9	1	15	41:67	28
13	(13)	Neudörfel	(27)	7	5	15	48:67	26
14	(14)	Purbach	(26)	8	1	17	40:61	25
15	(15)	Tadtlen	(26)	6	5	15	39:52	22
16	(16)	Baumgarten	(27)	3	4	20	36:99	13

SC/ESV PARNDORF 1B - UFC TADTLEN 4:0 (2:0). Torfolge: 1:0 (14.) Hafner, 2:0 (35.) Hoffmann, 3:0 (62.) Hoffmann, 4:0 (78.) Hoffmann.

U23: 4:0 (Stadler, Welleschütz 2, Czerwenka).

SR: Cvrljak (gut) - Pamdorf, 150.

Pamdorf: Pudschedl; Moyses (52. Jansa), Hafner, Kauten; Dornhackl, Mersich, Katzler, Schneider, Meznik; Hoffmann, Lang (62. Bekes).

Tadtlen: Kamper; Kovacic, Tischler (80. Frank), Stermeczki (38. Martin Bodor); Lendway (80. Sack), Philipp Reiner, Ujlaky, Sattler, Halbauer; Alexander Reiner, Schopfl.

ASK PPP BAUMGARTEN - SC OBERPULLENDORF 1:1 (0:1). Torfolge: 0:1 (12.) Smudla, 1:1 (60.) Durkov.

U23: 2:1 (Rojatz, Schweiger; Lautner).

SR: Steuer (gut) - Baumgarten, 400.

Baumgarten: Braunstorfer; Durkov, Gabriel, Hanak, Holzinger; Pomper (66. Uvilingiyimana), Rauchsauer, Schmied, Plattensteiner; (84. Knaller), Aigner.

Oberpullendorf: Haisza; Velich, Art, Jerkovic, Schütz; Besenlehner (61. Seckel), Leser, Adler, Schaltovits (57. Koch); Smudla, Zagler.

STIMMEN & SPRÜCHE

„Es hatte den Anschein, als ob die Mannschaft ohne den Druck befreiter aufspielen konnte.“

Johann Knaus
Sportlicher Leiter in Jennersdorf

„Wir sind defensiv nicht gut gestanden, bei allen drei Toren haben wir uns nicht geschickt angestellt.“

Thomas Toth
Sektionsleiter des SV Güssing

„Neuberg ist nach Sulz, Hannersdorf und Kohfidisch die vierte Erwachsenenmannschaft, die ich im Abstiegskampf übernommen habe und mit der ich schlussendlich ohne große personelle Veränderungen den Klassenerhalt noch geschafft habe. Darauf kann ich, glaube ich, schon ein wenig stolz sein.“

Ewald Konrad
Trainer des SV Neuberg

DIE LETZTE RUNDE

■ **MITTWOCH, 20 UHR:** Oberpullendorf - Purbach.

■ **FREITAG, 20 UHR:** Oberwart - Pamdorf 1b.

■ **SAMSTAG, 17 UHR:** Tadtlen - Güssing, Klingenbach - Horitschon, Schattendorf - Kohfidisch, Forchtenstein - Neudörfel, Neuberg - Baumgarten, Jennersdorf - St. Margarethen.